



NACHRICHTEN

TRADITIONSGEMEINSCHAFT
DES FUSSBALLSPORTS BERLIN e.V.

Gegründet am 26. Februar 1926 - Mitglied des Berliner Fußball-Verbandes e.V.

Nr. 1 Februar / März 2023 - 73. Jahrgang

Aus dem Inhalt

**Rückblicke auf
Martinsgansessen, Totengedenken,
Gänsekat, Weihnachtsfeier und
Weihnachtstelleraktion**

Vorwort von Rudi Remus
VAR - Mitglied

BFV-Informationen

Wolfgang Holst-Gedächtnispokal
am 24. Februar 2023

Politische Informationsfahrt
am 15. Mai 2023

1926

97 Jahre VAR

2023

VAR BFV



BFV VAR

Vorstand: 2022-25

1.Vorsitzender

Detlef Carus 29.03.1955
Pritzwalker Str.15 1.FC Novi Pazar 95
10559 Berlin Tel.:792 25 82
Fax: 792 25 82 Mobil: 0157 73805444
E-Mail: redaktionVAR@gmail.com

2.Vorsitzender

Günter Nupnau 06.01.1940
Westfälische Str. 57 TSV Mariendorf 97
10711 Berlin Tel.: 892 49 85
Fax: 89 54 04 94 Mobil: 0172 9010501
E-Mail: guenter.nupnau@arcor.de

2.Vorsitzender

Manfred Hubatsch 23.02.1942
Falstaffweg 42 1.FC Schöneberg
13593 Berlin Tel.: 361 29 22
Mobil: 0176 12458173
E-Mail: m.hubatsch@freenet.de

Kassenwartin

Hannelore Lühring 26.05.1944
Felixstr. 21
12099 Berlin Tel.: 751 26 88
E-Mail: hannelue@web.de

Geschäftsführer

Udo Verch 12.06.1952
Buchenweg 1 A 1.FC Wilmersdorf
16727 Velten Tel.: 03304 253270
Fax: 03304 253272 Mobil: 0171 3408319
E-Mail: var.udoverch@gmx.de

Schriftführerin

Regina Ehling 21.01.1953
Herweghstr. 3
12623 Berlin Tel.: 566 16 91
E-Mail: regina.ehling@gmx.de

Redaktionsleiter

Fernando Baisón Prieto 09.08.1959
Pritzwalker Str. 15
10559 Berlin Tel.: 797 33 33
E-Mail: fernandobaison@yahoo.de

Beisitzer

Norbert Ehling 14.05.1952
Herweghstr. 3
12623 Berlin Tel.: 566 16 91
Mobil: 0170 5221066
E-Mail: norbert.ehling@hotmail.de

Beisitzer

Margot Kullik 02.01.1939
Arnold-Knoblauch-Ring 14
14109 Berlin Tel.: 805 31 93
Mobil: 0152 53171885
E-Mail: info@mkullik.de

Beisitzer

Frank-Lutz Langer 12.09.1954
Äneasstr. 17 TSV Mariendorf 97
12109 Berlin Tel.: 703 81 72
Mobil: 0173 6932903
E-Mail: Frank-LutzLanger@web.de

Beisitzer

Antje Lorber 02.05.1956
Klistostr. 15 Hertha BSC
14165 Berlin Mobil: 0172 4275934
E-Mail: lorber.antje@gmail.com

Beisitzer

Ralf Nupnau 22.02.1966
Reulestr. 21 TSV Mariendorf 97
12105 Berlin Mobil: 0172 2668654
E-Mail: r.nupnau@arcor.de

Beisitzer

Andreas Schmidt 12.07.1965
Mariendorfer Damm 56
12109 Berlin TSV Mariendorf 97
Mobil: 0152 09419798
E-Mail: aschmidtmsv@web.de

Kassenprüfer

Ralf Kelpin 09.06.1955
Tel.: 335 92 62

Horst Michalsen 06.01.1959
Tel.: 0172320 80 40 TSV Brendlorenzen

Sigrid Verch 06.01.1955
Tel.: 03304 253270

Ute Zerbock 20.04.1966
0174 3460636

Ehrenrat

Rita Dammsch 01.10.1938
Tel.: 873 28 98 BSV 92

Uwe Hammer 15.06.1943
Tel.: 7078 3699 Hertha 03

Klaus Müller 25.12.1936
Tel.: 853 43 39 BSV 92

Jürgen Puttlitz 22.06.1941
Tel.: 834 27 04 BSV 92

Liebe VAR Mitglieder, liebe Freunde der VAR,

Mein Freund Günter Nupnau hat mich gefragt, ob ich das erste Grußwort für die VAR Nachrichten 2023 schreiben könnte. Dem Wunsch bin ich gerne nachgekommen.

Kurz noch einige Infos zu mir. Mein Name ist Rudi Remus, wohnhaft seit 1966 in Calberlah, Landkreis Gifhorn. Bin seit 1967 Mitglied im SV Grün Weiß Calberlah, einem Verein mit ca.1.000 Mitgliedern. Hier versuche ich besonders im Bereich Finanzen zu helfen und zu unterstützen. Zu Günter Nupnau verbindet mich seit Jahrzehnten eine große Freundschaft. Dadurch bin ich auch seit einigen Jahren gerne Mitglied in der VAR. Soweit es möglich und machbar ist, begleite ich die angebotenen Veranstaltungen der VAR, sei es Preisskat, Spargel/Gänseessen, Bootsfahrten usw. Ich finde es in dieser schwierigen Zeit schon außergewöhnlich, was die VAR alles so auf die Beine stellt. Hochachtung und höchsten Respekt an die verantwortlichen Menschen des VAR Vorstandes und deren Umfeld. Hier die richtigen Worte zu finden, ist schwierig. Wünschenswert wäre es, dass jetzt auch jüngere Personen aus dem VAR Umfeld in die Fußstapfen der „Älteren“ Macher treten, um diese VAR Geschichte auch in der Zukunft positiv zu gestalten. Mitarbeit und Verantwortung lohnt sich immer und macht auch noch Spaß und bringt Freude. Mir ist nichts Vergleichbares in Deutschland bekannt. Die VAR ist einmalig.



Die VAR wird in 2026 100 Jahre alt. Viele von Euch haben den Fußball Jahrzehnte geprägt, Jugendliche positiv begleitet. Gerade in dieser schwierigen Zeit ist es wichtig, Silvester 2022 lässt grüßen, dass die Jugendlichen von der Straße kommen, um gemeinsam Sport und Fußball in der Gemeinschaft zu genießen. Dazu braucht es jedoch Trainer und Betreuer, die sich um die Jugendlichen kümmern. Das ist nicht nur in Berlin so, auch bei uns auf dem Dorf mit ca.4.000 Einwohnern so. Auch wir suchen händeringend Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Menschen, die Verantwortung übernehmen. Die Meisten wollen nur noch Spaß und Freude für sich, die Gemeinschaft steht nicht mehr im Mittelpunkt.

Deshalb wünsche ich der VAR von ganzem Herzen auch in der Zukunft das Allerbeste, weiterhin tolle Veranstaltungen mit großer Beteiligung und auch viele neue interessierte Mitglieder.

Die VAR-Idee müsste auch in anderen Städten umgesetzt werden!

Berlin kann sich glücklich schätzen, solch eine VAR in der Stadt zu haben. Hoffentlich wird das auch in der Politik und im Sport anerkannt.

Möge unser geliebter Fußball auch in der Zukunft die Menschen begeistern!

Mit besten Grüßen

Rudi Remus

SV Grün Weiß Calberlah

Sponsoring

NUPNAU GMBH · Sanitär- und Heizungsgroßhandel

**Ihr Fachgroßhandel
in Berlin-Tempelhof**

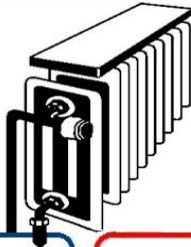
Oberlandstr.10-12
12099 Berlin
Tel.: 030-62 60 02 0
Fax: 030-62 60 02 60
info@nupnau-gmbh.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 7-18 Uhr
Fr 7-16 Uhr



Alles rund um Ihr Bad, Ihre Heizung
und mehr..

www.nupnau-gmbh.de**EICHHORN
& BREINDL****Eichhorn
& Breindl
Sanitär-
Installation**

Seehofstr.135 · 14167 Berlin · Tel. 624 096 96 · Fax 624 096 97
info@eichhorn-breindl.de

**EHRECKE**
.....immer eine Idee mehr

40 JAHRE
im Dienste
der Kunden!

Alles für den vorbeugenden Brand- u. Einbruchschutz

- ◆ barrierefreies Bauen
- ◆ Tore - Türen - Fenster
- ◆ Vordächer
- ◆ Treppenanlagen
- ◆ Zaunanlagen
- ◆ Wintergärten

christian_ehrecke@ehrecke.com**Tel.: 033234 8380 - Fax: 033234 - 83829**



BFV-Informationen

Erster Berliner Vereinsmanager schließt Ausbildung ab

Im Masterplan Amateurfußball 2024 des Deutschen Fußball-Bundes wurden diverse Vorhaben implementiert, welche die Vereinsarbeit perspektivisch erleichtern sollen. Neben der Installierung von Club-Berater:innen war es auch ein Anliegen, den Vereinsfunktionär:innen eine fachliche Ausbildung zu ermöglichen, um sich tiefergehende Kenntnisse und Qualifikationen anzueignen. Mit André Kneiseler vom VfB Einheit zu Pankow hat Berlin seit verganginem Herbst den ersten Vereinsvertreter, der die erstmalig ausstellbare Vereinsmanager:innen-C-Lizenz erworben hat.

Bereits 2020 wurden die ersten Basisqualifikationen im Rahmen eines Pilotprojekts angeboten, bei dem auch André Kneiseler als einer der ersten Teilnehmer vertreten war. Seit 2022 ist es nunmehr möglich, die komplette Lizenz zu erwerben. Hierzu sind folgende Module zu absolvieren:

- Trainer:innen-Grundlehrgang
- Basisqualifikation Vereinsmanager:in (mit den Profilen „Jugendleiter:in“ oder „Abteilungsleiter:in Fußball“)
- Workshop: „Verein mit Philosophie“
- Konzepterstellung
- Wahlmodule beim Landessportbund Berlin (LSB) oder der Vereinsmanager:innen-D-Vorstufenlizenz
- Kompetenzüberprüfung



Die neue Ausbildung soll die Führungskompetenz von Funktionär:innen stärken und legt den Fokus auf konzeptionelle und strategische Vereinsarbeit. Auf André Kneiseler werden noch weitere Lizenzinhaber:innen folgen, die bereits einen Großteil der Module erfolgreich absolviert haben und kurz vor dem Abschluss stehen.

Auf dem YouTube-Kanal des Berliner Fußball-Verbands (youtube.com/@BerlinerFuballVerbandeV) ist ein kurzes Video-Interview zu sehen, das einen Einblick in die Erfahrungen von André Kneiseler aus dem Lehrgang bietet.

Zurück zu den Wurzeln!

*Anfang 2017 haben wir die Best Western-Gruppe verlassen
und firmieren seitdem wieder als*

Hotel Steglitz International

*Was ändert sich für Sie?
Unsere Email-Adresse lautet nun info@si-hotel.com
Sonst? Nichts!*

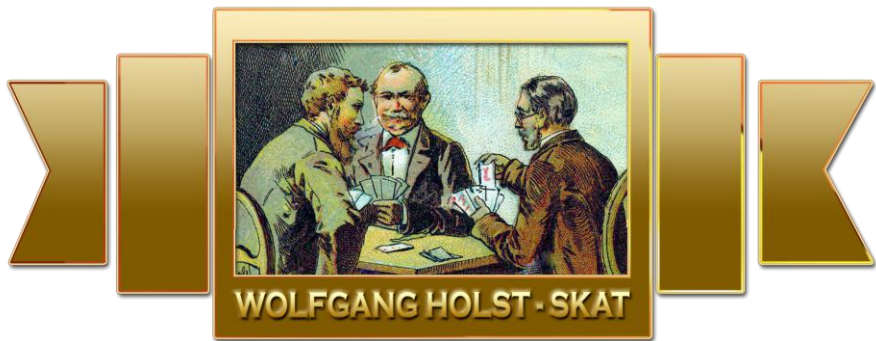


Die gute Adresse im Südwesten Berlins bleibt...

- ...exquiSIte: Vorzügliche Menüs im Schlosspark-Restaurant*
- ...rieSIge: Banketträume für bis zu 700 Personen,
Gesellige Cocktail-Bar mit Smokers Lounge*
- ...erstklasSIge: Zentrale Lage: Bus-, U- & S-Bahnhof,
Taxistand und Stadtautobahn direkt am Haus*
- ...KlasSIsch: Traditioneller Brunch, sonntags 12 bis 15 Uhr*
- ...SIegreich: Best bewertetes Hotel in Berlins Südwesten
auf allen Bewertungsportalen*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Hotel Steglitz International
Albrechtstraße 2, 12165 Berlin
Tel. (030) 79 00 5-0, Fax: (030) 79 00 5-550
info@si-hotel.com, www.si-hotel.com*



**Am
Freitag, dem 24. Februar 2023
veranstalten wir zum 11. Mal
unseren Preisskat um den
Wolfgang Holst-Gedächtnispokal**

**Die Veranstaltung findet im Restaurant
„Preußisches Landwirthshaus“
Flatowallee 23 in 14055 Berlin statt.**

**Treffpunkt bitte nicht vor 16.15 Uhr
Beginn ist pünktlich um 17.00 Uhr**

**Bei allen Veranstaltungen der VAR gelten die Vorschriften nach dem
Infektionsschutzgesetz.**

Der Beleg für den Impfstatus ist unbedingt mitzuführen.

Fahrverbindung: Mit der S-Bahn in Richtung Spandau bis zum Bahnhof Olympiastadion. Aus der Richtung Westkreuz kommend bitte in Fahrtrichtung vorn (Fahrstuhl vorhanden) aussteigen. Am Ausgang Flatowallee über die Straße laufen und dann nach links gehen. Bis zum Restaurant sind es dann nur noch ein paar Schritte.

Das Startgeld beträgt wie immer 10.- €

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!

Anmeldungen sind wichtig und bitte unbedingt erforderlich!!!

Bitte bis zum 17. Februar 2023 ausschließlich bei:

Detlef Carus (792 25 82) oder Günter Nupnau (0172 / 9010501).

Evtl. Absagen am Veranstaltungstag

bitte unter 01577/3805444 (D.Carus) oder 0172 / 9010501 (G. Nupnau).



Wasser - Affen

Design by Tormax

Deine kompetenten Gas - Wasser - Installateure aus Großziethen

info@wasser-affen.de Telefon u. WhatsApp 0174 - 1841796 Fest: 03379 - 3669307 Inhaber Marko Czech

Wir arbeiten mit starken Partnern zusammen.



TORNADO TEAMSPORT

Wir beflochten Markentextilien
T-Shirts - Kapuzensweatshirts und Taschen
Pokale - Medaillen und Tassendruck

ALLES NACH IHRER WAHL UND VORSTELLUNG



sport_tornado



www.tornadosport.de



info@tornadosport.de



tornado-sport

Koburgerstr. 18 - 10825 Berlin
Tel. . 788 35 98



CARAS
GOURMET

www.caras.de



EINLADUNG

zu einer
politischen Informationsfahrt
vom Bundestagsabgeordneten

Mario Czaja

am

Montag, dem 15. Mai 2023

Treffpunkt: 08.30 Uhr

am S-Bahnhof Biesdorf

Oberfeldstr. 1 in 12683 Berlin

Abfahrt: 09.00 Uhr

Die Anzahl der Teilnehmer ist leider auf 49 Personen begrenzt.

Das Programm für den Vormittag steht noch nicht endgültig fest. Um 12.00 Uhr erwartet uns ein Mittagessen in Berlin-Mitte. Danach wird es ein Gespräch mit Herrn Czaja im Paul-Löbe-Haus und einen Besuch des Bundestages geben. Das Ende ist gegen 17.00 Uhr vorgesehen.

Anmeldungen bitte mit Geburtsdatum und Ort, Anschrift und E-Mail bitte ausschließlich bis zum 15. März 2023 bei:

Norbert Ehling, Tel.: 030 / 566 16 91 oder Mobil 0170 / 522 10 66 oder

Detlef Carus, Tel.: 030 / 792 25 82 oder Mobil 01577 / 380 54 44

18, 20, 22, nur nicht passen !!!



Rückblick auf unseren Gänseskat

Rainer Garsztecki heißt der Gewinner

Mit einer furiosen 2. Runde, in der er hervorragende 1.320 Punkte erspielte, holte sich, für einige überraschend, Rainer Garsztecki mit sehr guten 2.265 Punkten den Sieg. Er distanzierte den Zweitplatzierten um fast 300 Punkte und kam diesmal als einziger Spieler über die Marke von 2.000 Punkte. Christa Kutzner kam als beste Dame im Turnier diesmal leider über den 22. Platz nicht hinaus.

Die weiteren Platzierungen:

Dieter Simon	1.969	Horst Lehmann	1.113
Manfred Lemke	1.919	Frank Sternheim	1.110
Manfred Hubatsch	1.914	Jürgen Klisch	1.106
Norbert Kunz	1.870	Günther Leygraaf	1.098
Jürgen Hauschild	1.834	Bernhard Lau	1.067
Horst Kraft	1.743	Jörg Thomas	1.053
Winfred Meißner	1.743	Werner Feist	1.020
Manfred Schaale	1.727	Brigitte Karst-Unglaub	1.007
Horst Weigelt	1.714	Achim Kosubek	1.004
Jochen Gößmann	1.695	Bernd Teichert	0.999
Erwin Wiedecke	1.686	Detlef Müller	0.982
Günter Nupnau	1.505	Hans Krause	0.979
„Charly“ Schuhmann	1.474	Jürgen Fromm	0.965
Horst Brümmer	1.468	Norbert Drewes	0.946
Norbert Skowronek	1.448	Peter Trapp	0.918
Dieter Sahl	1.431	Nora Lemke	0.907
Ralf Kelpin	1.402	Wolf-Dieter Münn	0.883
Dieter Galsterer	1.247	Jörg Pauschack	0.842
Peter Kalbus	1.202	Erich Mittelstädt	0.792
Klaus Barnick	1.198	Rudi Remus	0.789
Christa Kutzner	1.188	Harald Hahn	0.766
Hilmar Mittelstädt	1.172	Harald Kussin	0.740
Horst Michalsen	1.169	Wolfgang Binder	0.652
Evelin Puttlitz	1.163	Rainer Herz	0.536
Antje Lorber	1.119	Karsten Gründling	0.397

Er schaut noch etwas ungläubig, dass er den Gänsekat mit einer großartigen Punktzahl für sich entscheiden konnte. Sieger Rainer Garsztecki eingerahmt von den beiden stellv. Vorsitzenden Günter Nupnau und Manfred Hubatsch. Durch die Preisexplosion auf dem „Gänsemarkt“ stand lange nicht fest, dass unser Gänsekat den Namen überhaupt verdienen würde. Eigentlich hatten wir uns schon mit einem reinen Adventsskat abgefunden. Dank der großartigen Spende von unserem Günter Nupnau konnten wir dann doch eine paar „Gänsepreise“ präsentieren. Vielen, herzlichen Dank dafür, lieber Günter.



Zum letzten Skatturnier des Jahres konnte unser Vorsitzender Detlef Carus ganz großartige 51 Teilnehmer recht herzlich begrüßen. Mit Jochen Gößmann, Nora und Manfred Lemke sowie Wolf-Dieter Münn konnte er auch wieder neue Mitglieder der VAR im Kreis der Skatspieler ebenso herzlich willkommen heißen, die mit viel Beifall von den Mitspielern begrüßt wurden. Gefreut haben wir uns auch darüber, dass Hilmar Mittelstädt wieder einmal aus Dänemark angereist war. Erneut sehr stark vertreten war auch die Frauenrunde um unsere Uschi Gnauert, die ebenso mit Beifall begrüßt wurde.

Nach der kurzen Begrüßung konnte dann Turnierleiter Manfred Hubatsch endlich die Startkarten verteilen und das „Rennen“ auf die Gänse begann. Leider verlief die erste Runde diesmal sehr schleppend. Hier müssen sich die Organisatoren dringend etwas einfallen lassen. Vielleicht sollte es künftig ein Zeitlimit geben.

Nach der wieder sehr leckeren Gulaschsuppe konnte dann erst gegen 19.15 Uhr mit der entscheidenden 2.Runde begonnen werden. Diese wurde dann aber Gott sei Dank sehr zügig gespielt. Bedingt durch die große Teilnehmerzahl verzögerte sich auch die Überprüfung der Abrechnungsbögen, bis dann endlich gegen 21.30 Uhr mit der Siegerehrung begonnen werden konnte. Hier gilt es Dank zu sagen an Ralf Kelpin, Horst Michalsen, Mike Seefeld und Manfred Schaaale für deren großartige Unterstützung.

Es war insgesamt wieder ein gelungener Skatabend. Alle Teilnehmer erhielten, wie bei uns so üblich, einen schönen Preis. Auch der Letzte konnte noch zufrieden sein.

Das letzte Skatturnier in 2022 war dann auch Geschichte. Es war insgesamt gesehen ein sehr gutes Jahr, denn alle Skatabende konnten bei stets guter Beteiligung durchgeführt werden. Mal sehen, was uns das neue Jahr bringt.

Das Rennen um ein gutes Blatt beginnt am 24. Februar 2023 mit dem Turnier um den Wolfgang Holst-Gedächtnispokal, natürlich im Preußischen Landwirthshaus. Bis dahin, bleibt alle schön gesund.

WIR VERGESSEN DIE VERSTORBENEN NICHT

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung!

Vorstand und Mitglieder waren doch sehr erleichtert, dass wir unser traditionelles Totengedenken am Buß- und Betttag wieder durchführen konnten. Der Ort unserer Gedenkfeier war erneut die Heilandskirche in Berlin Moabit. Der junge Pfarrer der Gemeinde, Sascha Gebauer, hielt auch diesmal die Predigt, die von den 41 Mitgliedern und einem Gast abermals sehr gut aufgenommen worden ist. Zu dem Gedenkgottesdienst waren auch einige Gemeindemitglieder anwesend, so dass die große Kirche doch einigermaßen gefüllt war.



In seiner Begrüßungsrede dankte unser Vorsitzender Detlef Carus dem Pfarrer für die wirklich großartige Zusammenarbeit im Vorfeld des Gedenkens. Sein Dank galt auch dem Organisten Dr. Lützelschwab. Gemeinsam mit dem Pfarrer war auch die Idee entstanden, das anschließende, gemeinsame Kaffeetrinken in der Kirche durchzuführen. Detlef Carus dankte auch den Mitarbeitern der Gemeinde für die Vorbereitungen dazu. Es macht mich schon ein bisschen Stolz, dass wir hier in der Heilandskirche eine neue Heimat für unser Gedenken gefunden haben.

Wir vergessen unsere Verstorbenen nicht, denn nur wer vergessen ist, ist wirklich tot!

Mit diesen Worten gedachten wir den 19 Sportkameradinnen und Sportkameraden, die uns nach dem letzten Gedenken am 18. November 2020 für immer verlassen haben. Wir gedachten und erinnerten uns an:

Wilfried Hilliges

Elisabeth Kundler

Axel Blüchert

Rosemarie Wilke

Martin Bux

Edith Wiese

Gerald Budzynski

Paul Winny

Hans-Joachim Schöneck

Rosemarie Biedaßek

Karl Gottwald

Manfred Obergassel

Hans „Hanne“ Gansert

Helmut Salisch

Marja Grimminger

Werner Giersch

Hildegard „Hilde“ Mittenzwei

Detlef Lembke

Peter Bahlo

Zu jedem Verstorbenen machte unser Vorsitzender ein paar kurze Ausführungen.

Wir gedachten aber nicht nur den aktuell Verstorbenen, sondern erinnern auch an Persönlichkeiten der VAR, des BFV und des Sports.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung!

So gedachten wir unseren Ehrenvorsitzenden **Harri Wuttke** und **Wolfgang Wiese** und den langjährigen Vorstandsmitgliedern **Karlheinz Beese, Heino Döhring, Ralf Donath, Günter Grolms, Karl-Heinz Haupt, Jürgen Morgenroth** und **Ruth Schulz**.

Wir erinnerten uns aber auch an die VBB/BFV Vorstands- bzw. Präsidiumsmitglieder **Paul Rusch, Richard Genthe, Eberhard Hartlep, Werner Kluge, Uwe Piontek, Peter Kloninger, Hans-Jürgen Bartsch, Eberhard Bernatzki, Karl-Heinz Brüsewitz, Bernhard Wölfl** und an **Willi Boos**.

Wir gedachten auch den Verbandsgrößen **Günter Witte, Klaus Heiden, Alfred Kasper** und **Günter Geserick** sowie den langjährigen Vereinsvorsitzenden **Klaus Helfrich, Wolfgang Holst, Karl-Heinz Pfannenschmidt, Dieter Rieck** und **Alfred Schaddach** sowie den Mannen des BSV 92 **Bernhard Engler** und **Heinz Oesterreich**. Alle Vorgenannten waren übrigens auch Mitglieder unserer Gemeinschaft.

Aber auch **Manfred von Richthofen** vom LSB und die Journalisten **Heinz „Sprotte“ Neuendorf, Rudi und Lutz Rosenzweig, Friedhelm Sakowski** und **Günter „Micky“ Weise** bleiben in unserer Erinnerung.

Mit einer Schweigeminute endete unsere Gedenkfeier.

Danach ging es in den hinteren Teil der Kirche zum Kaffeetrinken. Die Tische waren



dazu schön eingedeckt worden. Der Vorstand hatte sich dazu noch etwas Besonderes einfallen lassen. Zur musikalischen Begleitmusik hatte man das Duo Kastelewicz und Pronina engagiert. Zwei Frauen, die mit Klavier und Geige wunderbare Kaffeehausmusik spielten. Das ist gut angekommen und hat einfach gepasst.

So ist dann eine sehr würdevolle Gedenkveranstaltung zu Ende gegangen.



PFLUGMACHER

SANITÄR & HEIZUNG

Isoldestraße 11, 12159 Berlin-Friedenau

Tel. 852 42 61 Fax 852 04 43

office@pflugmacher-sanitaer-heizung.de

www.pflugmacher-sanitaer-heizung.de



- ▶ **Sanitäre Einrichtungen**
- ▶ **Rohrleitungsbau**
- ▶ **Heizungsanlagen**
- ▶ **Gasgeräte**
- ▶ **Zertifiziert nach ISO 9001**

B THEODOR **BERGMANN**

**GmbH & Co. - Sanitäre Anlagen
und Rohrleitungsbau KG**

13403 Berlin-Reinickendorf • Eichborndamm 93

☎ 030-417 79 40 FAX 030-417 79 494



www.theodor-bergmann.de

Rückblick auf das Martinsgansessen

Liebe VAR-Mitglieder, liebe Freunde der VAR!

Was war das in diesem Jahr schwierig, unser lange geplantes Gänseessen auf dem Vielfruchthof in Mötzow unter Dach und Fach zu bringen. Doch dann wurde ja noch alles gut und wie fast immer wurde uns auch noch ein herrlicher, sonniger Herbsttag von Petrus dazu geschenkt. Liebe gebeutelte VAR-Seele, was willst du noch mehr?



Aber blicken wir noch einmal kurz zurück. Nachdem wir ein komplettes Buffet-Angebot vorliegen, dieses auch bestätigt hatten, machten dem Anbieter „Mötzow“ die horrend steigenden Gänsepreise einen Strich durch die Rechnung.

Dann wurde uns auch noch der Veranstaltungsort „Lämmerstall“ gestrichen. Aber wir wären ja nicht die VAR, wenn wir unsere Tradition „Treue um Treue“ nicht auch leben würden. Was wir uns von unseren Partnern wünschen, geben wir auch zurück und stehen ihnen auch in schwierigen Zeiten zur Seite. Wir wurden belohnt, denn das „Martins-Buffet“ konnte sich auch am 12. November sehen lassen.

Es gab sogar wider Erwarten wunderbare, saftige, zarte Gänsekeulen, aber auch schmackhaften Schweinebraten mit leckeren Beilagen wie Rotkohl, Grünkohl, Williamsbirne mit Preiselbeeren und besonders die Desserts wie das Mandel-Zimt-Mousse und der Apfelstrudel mit Vanille-Sauce überzeugte unsere VAR-Gaumen.

Dazu kamen eine flotte, freundliche Bedienung an der Buffet Theke und ein sehr aufmerksames und höfliches Personal an den Tischen.



Auch die Räumlichkeiten wurden als angenehm und passend angenommen. So konnte also einen schönen, besonderen Tag nichts trüben und 97 dankbare Teilnehmer machten sich zufrieden auf die Rückfahrt nach Berlin.

Auf ein Neues im Jahr 2023!

Mit herzlichen Grüßen, Euer Manfred Hubatsch

Habt Ihr schon gehört,...

- dass auf dem 10. Verbandstag des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes unser Vorsitzender **Detlef Carus** für seine 27-jährige Tätigkeit als Vorsitzender der Kassenprüfer zum Ehrenmitglied ernannt worden ist,



- dass auf diesem Verbandstag auch weitere VAR-Mitglieder ausgezeichnet wurden. **Kathrin Nicklas** wurde mit der Ehrennadel in Gold, **Achim Gaertner** und **Andreas Kupper** wurden mit der Ehrennadel in Silber geehrt,



- dass **Bernd Schultz** erneut zum Vizepräsidenten des Verbandes gewählt worden ist,

- dass im Rahmen unserer Weihnachtsfeier **Eva Geserick** für ihre 25-jährige Mitgliedschaft in der VAR mit der Ehrennadel in Gold, **Manfred Nowak** für seine 15-jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel in Silber und für ihre 10-jährige Treue **Gisela** und **Klaus Jürgen Fredrich** mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet worden sind,



- dass im Rahmen unserer Weihnachtstelleraktion **Waltraud Kasperowski** für ihre 10-jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel in Bronze geehrt wurde,

● dass unser Mitglied **Matthias Auth** auf der Mitgliederversammlung in den erweiterten Vorstand von Turbine Potsdam gewählt worden ist und der langjährige Chef der AOK Nordost und unser Mitglied **Frank Michalak** weiterhin im Aufsichtsrat der Potsdamer sitzt,



● dass unsere **Christa Orlowski** für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit vom LSB zu einem Empfang der Regierenden Bürgermeisterin Franziska Giffey eingeladen worden ist.

Wir gratulieren allen recht herzlich.

● dass unser Günter Nupnau mit dem Präsidenten des Landessportbundes Berlin, Thomas Härtel, sein 250. Mitglied seit seiner Wahl in den Vorstand der VAR im Jahre 2009 geworden hat. Was für eine unglaubliche Zahl!!! Wir sind Günter zu sehr großem Dank verpflichtet. Thomas Härtel trat am Ende seiner Ansprache auf unserem Neujahrsempfang in unsere Gemeinschaft ein. Ein sehr prominentes Mitglied zu einem wahrlich großartigen Jubiläum.



**Wir prüfen und bewerten.
Fast alles. Fast überall.**



**Sachverständigen
Zentrum Berlin**

Kraftfahrzeuge von Gutachten,
Schätzungen bis Leistungsmessungen
und Hauptuntersuchungen für Pkw und Lkw

Arbeitssicherheit

von Arbeitsmittelprüfung bis Arbeitsschutzkontrolle

Immobilien von Wertermittlung,

Brandschutzberatung bis Baucontrolling



Tel. 030 / 455 09 00

www.s-v-z.de

Wichtiger Hinweis: Nach unserer Weihnachtsfeier hat sich im Foyer des Hauses beim Landessportbund Berlin ein goldener Ehering mit Inschrift angefundnen. Bitte melden bei Detlef Carus unter den bekannten Telefonnummern.

Besuche mit einem Weihnachtsteller

Zum zweiten Mal in diesem Jahr verwandelte sich das Wohnzimmer von unserer **Margot Kullik** in ein Schokoladenhaus. Nach unserer Ostertelleraktion mit einem Osterhasen im April stand nun wieder der Weihnachtsmann im Fokus der bunten Teller. Da man ein altbewährtes Team nicht ändern soll, übrigens alte Fußballerweisheit, waren auch wieder **Heidi und Manfred Beer** nach Wannsee gefahren, um Margot als tatkräftige Unterstützung zur Seite zu stehen. Es mussten ja schließlich 46 Teller zusammengestellt werden. Ohne große Vorrede wurde losgelegt und von nun an standen dann die Lebkuchen, Spekulatius und Dominosteine im Mittelpunkt des Geschehens. Es war schon dunkel in Wannsee geworden, da standen wirklich liebevoll zusammengestellte Teller bereit zur Verteilung an unsere kranken oder in einem Heim lebenden Mitglieder. Unsere drei „Weihnachtsgel“ hatten wieder ganze Arbeit geleistet. Vielen herzlichen Dank dafür.



In diesem Jahr waren für die 46 Weihnachtsteller vier Tage veranschlagt worden. Die Fahrtrouten wurden in den Tagen zuvor von mir zusammen gestellt, so dass wir nicht immer kreuz und quer durch den Großstadtdschungel fahren müssen. Sehr erfreulich finde ich die Tatsache, dass sich immer mehr Fahrer für unsere Aktion zur Verfügung stellen. Großartig und danke. Diesmal haben wir aber noch einmal auf unser altbewährtes Team zurück gegriffen.

Da am ersten Tag die Pflegeeinrichtungen im Zentrum unserer Besuche standen, begann die Vorbereitung dazu schon am Vortag mit einem Corona-Test, ohne den man nicht in die Einrichtungen kommt. Der Test war Gott sei Dank negativ.



Mit **Horst Michalsen** ging es zunächst nach Wannsee, um bei Margot die ersten Teller zu laden. Der Plan war, alle Mitglieder in Pflegeeinrichtungen zu besuchen. Dieser erwies sich jedoch als nicht durchführbar. In einigen Einrichtungen brauchten wir durch den Schriftkram doch etwas mehr Zeit und der Verkehr war auch nicht ohne.

Der Weg ging von Süd nach Nord, den Ostteil der Stadt mussten wir leider auf einen anderen Tag verschieben.

Die Pflegeeinrichtungen in unserer Stadt sind schon sehr unterschiedlich. Von den Zimmern ganz zu schweigen. Kannst Du es Dir leisten, wohnt man in einem Haus mit freundlichem Personal, einem schönen hellen Zimmer mit eigenen Möbeln. Hier wird man auch noch formgerecht vom Personal in der Sie-Form angesprochen, was leider nicht in allen Einrichtungen der Fall ist. Muss die Stadt bei einer Unterbringung etwas dazu tun, sind es dann auch schon einmal Zweibettzimmer. Manchmal kann man aber auch kaum das Wort Zimmer in den Mund nehmen. Ich würde dazu dann eher Abstellkammer sagen. Hier sollte unser Staat besser hinschauen. Unsere alten Menschen sollten würdevoll untergebracht werden und auch so behandelt werden. Sie haben unser Land und unsere Stadt wieder aufgebaut. Es ist ihnen also Respekt zu zollen und das in jeder Hinsicht.

Am zweiten Tag ging es mit **Bernhard Lau** erneut zu Margot, um zunächst wieder Teller zu laden. Diesmal stand der Süden Berlins und der Prenzlauer Berg auf dem Programm. Erstmals haben wir dabei auch unseren Peter Rauschenbach besucht, der jetzt bei seiner Schwester in Lichterfelde wohnt. Er hat sich sehr über unseren Besuch gefreut. Es war ein etwas längerer Besuch, denn es gab doch einiges zu erzählen.



Am dritten Tag stand dann **Bodo Brandt-Chollé** am Treffpunkt S-Bahnhof Wannsee bereit, um zunächst die letzten Teller aus dem „Schokoladenhaus“ von Margot zu holen. Der Weg führte uns über die Mitte Berlins in den Norden und schließlich bis nach Dallgow-Döberitz. Die dort wohnende Jutta Koch hat uns dankend

empfangen und sich sehr über unseren Besuch gefreut. Auch bei Editha und Dieter im Wedding waren wir wieder zu einem Besuch. Dieter wird im März 90 Jahre alt und kann leider nicht mehr sprechen. Er liegt nur noch im Bett und wird aufopferungsvoll von Frau Editha gepflegt. Dafür kann man nur Hochachtung empfinden.

Der letzte Tag begann dann schon wieder am Vorabend. Ein erneuter Test, auch wieder negativ, musste vorgenommen werden, denn wir wollten ja nach Kaulsdorf. Pünktlich stand **Gerd Liesegang** vor meiner Haustür, um die letzten Teller in seinem

Auto zu verstauen. Der Weg in den Osten von Berlin war nicht frei von Umwegen, denn am Morgen war der Aquadom geplatzt und die City-Ost war gesperrt. Der Weg zu unserem ältesten Mitglied **Lu Pfnannschmidt**, sie wird ja im März stolze 100 Jahre alt, hat sich gelohnt. Das neue Heim machte einen sehr guten Eindruck auf uns. Sie hat sich wahn-sinnig gefreut, dass wir den weiten Weg auf uns genommen haben. Trotz ihrer leichten Erkältung haben wir uns erst einmal freudig umarmt.

Es war schön zu sehen, wie sich Lu in ihrer neuen Heimat wohlfühlt. Gott sei Dank hat sich auch Wolfgang Barnick nach langer Krankheit wieder so erholt, dass er in seine Wohnung in Rudow wieder zurück konnte. Auch er hat sich riesig über den Besuch von uns gefreut.

Es waren wieder vier Tage voller Emotionen. Wir hatten viele gute Begegnungen aber leider auch ein paar negative. Es ist manchmal nicht ganz einfach diese wegzustecken. Wir vergessen diese Mitglieder aber nicht und das ist und bleibt für uns ganz wichtig. Leider können wir nicht alle Begegnungen an diesen vier Tagen hier erwähnen. Das ist auch bei den Fotos so. Wir hoffen auf euer Verständnis.



Rosi und Jörg Halfter



Elfriede Genserrowsky



Christel und Klaus Müller



Brigitte Gansert



Marianne und H. J. Bölitz



Lisa Kurtze

Neue Mitglieder

Die **VAR-Traditionsgemeinschaft** begrüßt ganz herzlich

Klemens Bikowski (1. FC Schöneberg),

Guido Gawanke (Hertha BSC)

geworben von Günter Nupnau,

Thomas Härtel (Hertha BSC, DOG, Kneipp-Verein) geworben von Günter Nupnau,

Christina Koch

geworben von Manfred Hubatsch,

Nora und Manfred (Hertha BSC) **Lemke**

geworben von Manfred Hubatsch,

Wolfgang und Melanie Nowak

geworben von Udo Verch und

Patrick Axel Sellerie

geworben von Harald Kussin

Als **neue Mitglieder** in ihrem Kreis.

Herzlich willkommen.

Spenden

Die **VAR-Traditionsgemeinschaft** bedankt sich ganz herzlich für eine Spende bei:

Ralf Armbruster

Klaus Barnick

Wolfgang Barnick

Renate Bartsch

Klemens Bikowski

Ursula Bischoff

Marianne und Hans-Joachim Bölit

Ute Budzynski

Edith und Gerd Döring

Horst Drechsler

Horst Golz

Hans-Hermann Grimminger

Jürgen Hauschild

Inge Heiden

Harald Kussin

Markus Leuchter

Frank Michalak

Günter Nupnau

Frank und Manuela Ott

Hans Otto

Peter Rauschenbach

Wolfgang Sandow

Werner Schindler

Gisela Schmidt

Carl Schuhmann

Günter Sommerfeldt

Frank Sternheim

Jutta und Peter Trapp

Thierry Van Hecke

Erwin Wiedecke

Danke!



Jutta Koch



Günter Schmidt



Renate Kramell

Wintertee zum Selbermachen: wärmend und gesund

An kalten Wintertagen spendet ein heißer Tee vor allem eins: innere Wärme.

Das auch Wintertees mehr als eine wärmende Wirkung haben, verrät ein Blick auf einige beliebte Inhaltsstoffe:

Ingwer zum Beispiel schmeckt nicht nur gut, in der traditionellen chinesischen (TCM) und indischen Medizin (Ayurveda) gilt die Knolle seit Jahrhunderten als Heilmittel. Es wird gegen Erkältungskrankheiten, Schmerzen und auch gegen Übelkeit und Reisekrankheit oder Migräne eingesetzt.

Zimt, ein weiteres Gewürz für Wintertees, süßt auf der einen Seite, sodass teilweise auf die Zugabe von Zucker verzichtet werden kann.

Wintertee-Rezept: Ingwer-Nelken-Chai-Latte

Sternanis, Nelken und einer Prise Pfeffer machen aus dem beliebten Chai Latte einen Winter-Chai.

Zutaten für 2 Tassen:

4 Pfefferkörner	10 g Ingwer (in Scheiben)
1 Stange Zimt	4 Nelken
4 Kardamomkapseln	1 Sternanis
1 TL schwarzer Tee	50 ml Milch

Zubereitung: Zubereitungszeit: ca. 25 Minuten / zuckerfrei

Die Pfefferkörner grob zermahlen. Die Gewürze bei mittlerer Hitze in einem Topf rösten.

Die Ingwerscheiben und 300 ml Wasser hinzugeben.

Für 20 Minuten köcheln lassen, dann den Tee hinzugeben und weitere 3 Minuten köcheln lassen. Dann durch ein Sieb gießen und mit Milch verrührt genießen.



Rückblick auf unsere Weihnachtsfeier

WEIHNACHTSFEIER! Nach zweijähriger coronabedingten Pause war es am 3.12. nun endlich wieder so weit. An altbewährter Stelle, dem Coubertinsaal beim LSB, trafen sich am Vortag viele fleißige Helfer, um den Saal weihnachtlich herzurichten.



Die in der Spitze 139 Mitglieder, durch die Grippewelle gab es leider einige kurzfristige Absagen, erfreuten sich über den Anblick, denn alle Helfer hatten wirklich ganze Arbeit geleistet. Schlag 15.00 Uhr griff unser Ralf Armbruster in die Tasten und spielte natürlich erst einmal weihnachtliche Musik. Die Helfer des Event-Teams des Berliner Fußball-Verbandes waren auch wieder zur Stelle und begannen umgehend mit dem Servieren von Kaffee und Tee. Der Kuchen, darunter auch wieder ein bisschen Stolle stand, genauso wie kleine bunte Teller bereits auf den schön gedeckten Tischen. Nach der Kaffeetafel begannen wir mit unserer besinnlichen halben Stunde. Das ist bei uns zu einer guten Tradition geworden.



Und das ist auch gut so! Detlef Carus begrüßte dann alle Teilnehmer sehr herzlich. Besonders begrüßte er vom BFV den Präsidenten Bernd Schultz, von der AWO-Mitte Manfred Nowak, die BFV und VAR Ehrenmitglieder sowie den ehemaligen Abgeordneten Peter Trapp mit seiner Frau Jutta (beide inzwischen ja auch Mitglied). Von den vielen Unterstützern unserer Gemeinschaft wurde das Ehepaar Patzwaldt sehr herzlich willkommen geheißen. Gemeinsam wurden drei Weihnachtslieder gesungen und dazwischen trug Detlef zwei Weihnachtsgedichte vor. Eines davon aus der Feder von unserem Manfred Hubatsch.



Danach ließ es sich Bernd Schultz nicht nehmen, die Weihnachtsgrüße des Berliner Fußball-Verbandes zu überbringen. Im Anschluss daran wurden dann auch wieder einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt (siehe unter der Rubrik „Habt Ihr schon gehört“). Wir gratulierten auch dem anwesenden Karlheinz Schmidt zu seinem 84. Geburtstag und überreichten ihm eine kleine Aufmerksamkeit.

Der weitere Verlauf des Abends lag nun in den bewährten Händen von unserem Ralf. Er traf wieder einmal den Geschmack der Teilnehmer. Die Tanzfläche war diesmal etwas kleiner aber trotzdem gut besucht. Zu seinen Stimmungsliedern wurde natürlich auch gesungen und geschunkelt.



Es gab auch zwei Soloauftritte. Unser neues Mitglied Horst Kraft sang a Capella ein Lied von Hans Albers und alle stimmten im Refrain mit ein. Auch Ralf

war mit zwei Beiträgen aus der guten alten Zeit wieder mit dabei. Die Stehtische im Vorraum waren in diesem Jahr nicht so gut besucht. Das Geschehen spielte sich diesmal vor allem im Saal ab. Auch nicht so verkehrt.



Gegen 18.30 Uhr servierten dann die Helfer den Abendbrot-Imbiss. Bestellt waren zwei Scheiben Kassler vom Lachs mit einem leichten Kartoffelsalat. Das, was auf den Tellern war, entsprach so ganz und gar nicht unseren Vorstellungen. Das Kassler war zum Teil sehr trocken

und der Kartoffelsalat war teilweise nicht zu essen, weil die Kartoffelscheiben „bissfest“ waren. Leider waren die Kiezküchen nicht einsichtig.

Die Teilnehmer waren verständlicher Weise enttäuscht. Trotzdem ließen sich viele nichts anmerken und feierten weiter. Unser Ralf hatte großen Anteil daran, dass die Stimmung sich nicht verschlechterte.

Gegen 20.45 Uhr spielte dann Ralf sein Abschiedspotpourri. Danach begann dann auch gleich das große Aufräumen. In vielen Gesprächen mit den Teilnehmern war man sich einig, dass es wieder eine gelungene Weihnachtsfeier war. Für die vom Vorstand geleistete Arbeit im Vorfeld der Feier tut ein wenig Lob auch einmal gut.

Eine Neuerung bei der Weihnachtsfeier möchte ich noch herausstellen. In diesem Jahr musste niemand in der Garderobe wühlen, um seinen Mantel oder die Jacke zu finden. Einige Mitglieder haben zwar etwas geschluckt, als sie einen kleinen Betrag für die Garderobe zahlen mussten, aber der Erfolg gab uns schließlich recht.



Alles lief reibungslos ab. Nochmals großer Dank an Ralf Nupnau und Ute Zerbock. Unser Fernando hat von der Feier ein Video erstellt, das auf unserer Homepage zu sehen ist. Im Impressum findet man die Web-Adresse oder den QR-Code zum Scannen.



Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

Unser Angebot

- Selbsthilfe
- Soziale Beratung
- Informations- und Fortbildungsangebote
- Gruppenkurse für jedes Alter
 - Funktionstraining (Trocken- und Wassergymnastik)
 - Eissauna und Infrarotkabinen in unserem vereinseigenen Rheuma-Liga-Berlin-Gesundheitszentrum
 - Angebote für Körper und Seele
 - Freizeitaktivitäten
- Ehrenamtliches Engagement
- u.v.m.

Wer wir sind

Wir sind die größte Berliner Hilfs- und Selbsthilfegemeinschaft im Gesundheitswesen, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen mit chronisch rheumatischen Erkrankungen im Umgang mit der Krankheit kompetent zur Seite zu stehen und sie in ihrem Alltag zu unterstützen und zu begleiten.

Kontakt

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.
Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum
Mariendorfer Damm 161a
12107 Berlin

Telefon: +49 (0)30 32 290 290
Telefax: +49 (0)30 32 290 29 39
E-Mail: zirp@rheuma-liga-berlin.de



KÜHLFAHRZEUG-AUSBAUTEN

hygienisch • temperaturgeführt • individuelle Raumaufteilung

Ihr Ansprechpartner: Manfred Spitzer • Telefon 030 56400670

Winter Fahrzeugtechnik GmbH • 36124 Eichenzell • Telefon 06659 96460

www.winter-kuehlfahrzeuge.de

Mitgliederneuigkeiten

Dank für Geburtstagsglückwünsche

Es bedankten sich ganz herzlich:

Yüksel Aydin

Bernd Bergmann

Ingrid Blauert

Evelin Einhorn

Christian Gaebler

Rosi Halfter

Michael Holz

Norbert Kunz

Reinhard Leuthold

Herbert Loibnegger

Klaus „Schnecke“ Müller

Manfred Nowak

Benjamin Renger

Karlheinz Schmidt

Axel Schröder-Wenning

Alexander Stolle

Jan-Phillip Weck

Monika Bahlo

Hans-Dieter Beuthin

Edith Döring

Karin Ertel

Uwe Gnädig

Georg Harenberg

Wolfgang Kuhn

Lisa Kurtze

Ruth Lex

Herbert Maag

Marion Müller

Günter Nupnau

Dorith Rietzkow

Torsten Schmidt

Thomas Schulz

Jörg Ulbrich

Bernd Wusterhausen

Manfred Beer

Horst Bläsig

Horst Drechsler

Bernd Fiedler

Dietmar Gottemeier

Elke Heischkel

Margot Kullik

Harald Kussin

Gerd Liesegang

Horst Michalsen

Kathrin Nicklas

Christa Orłowski

Jutta Röschel

Arthur Schmutzler

Günter „Opi“ Sommerfeld

Sigrid Verch

Herbert Zachrau

Renate und Wolfgang Binder

Regine und Ernst-Jürgen Schulz

Unsere Leistungen:

- Solaranlagen
- Erd- und Fernwärme
- Mess- und Regelungstechnik
- Öl- und Gasversorgungstechnik
- Zentralheizungsbau
- BHKW/KWK-Anlagen
- Warmwasserbereitung
- Sanitärausstattung
- Rohrreinigung

mf
Mercedöl

Heizung | Sanitär | Zukunft



mf Mercedöl GmbH . Holzhauser Straße 16 . 13509 Berlin . 030 - 40 72 72 0 . www.mercedoel.de

Mitgliederneuigkeiten

Danke für Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Wir bedanken uns ganz herzlich bei:

Monika Bahlo	Inge Benitz	Volker Behnke
Barbara Fischer	Christian Gaebler	Ruth Lex
Frank Michalak	Hüliya Prätzel	Evelin Puttlitz
Peter Rauschenbach	Rudi Remus	Ronald C. Röseler
Wolfgang Sandow	Bernd Schultz	Andreas Statzkowski
Heidi und Manfred Beer	Marianne und Hans-Joachim Bölit	
Rita und Manfred Dammsch	Karin und Jürgen Fromm	
Sylvia und Thomas Härtel	Rosi und Jörg Halfter	
Brigitte und Uwe Hammer	Ingrid und Jürgen Herbst	
Tochter Petra für Otto Höhne	Jutta und Manfred Hubatsch	
Marita und Helmut Klopffleisch	Marianne und Dieter Nossack	
Dorith und Detlef Rietzkow	Karin und „Mike“ Seefeld	
Gabriele und Klaus-Volker Stolle	Margit und Herbert Zachrau	
Landessportbund Berlin	Manfred Nowak und die AWO-Mitte	

PIN AG

sowie die Enkelin von unserem unvergessenen Richard Genthe, Karin Völkner mit den Kindern Simone und Christian

Grüße aus der Ferne

Elias Bouziane grüßt uns aus Sardinien. Von Bodo Brandt-Chollé kommen herzliche Grüße aus Lanzarote. Von der Fußball-WM in Katar sendet uns Peter Eichhorn die besten Grüße. Ursula und Wilfried Jahn grüßen aus der schönen Stadt Sevilla in Andalusien. Von Christa und Günter Nupnau haben wir ebenfalls aus Spanien, von der Insel Gran Canaria, liebe Grüße erhalten. Aus der Nähe von Side in der Türkei grüßen uns Marianne Stricker-Dobrzewski und Dieter Menschell. Aus den Hansestädten Lübeck und Hamburg grüßen uns herzlich Margit und Herbert Zachrau.



blumenhaus witte

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für jeden Anlass

Turmstraße 20 - 10559 Berlin

Tel. / Fax: 030 / 394 30 10

Lieferungen in alle Bezirke ab 15.-€ Bestellwert für Vereinsmitglieder kostenfrei

Geburtstage im Monat Februar

01.02.	Karin Fromm Christa Meißner	
02.02.	Ali Günseven Editha Hahn Sibylle Kleie Walter „Pummel“ Krüger	1. FC Schöneberg BSV 92
04.02.	Horst Brümmer	TSV Mariendorf 97
05.02.	Aslihan Günseven	
06.02.	Frank Godau	TSV Mariendorf 97
10.02.	Ingrid Sahl	BSV 92
13.02.	Peter Kalbus Daniel Weier	1. FC Köln
14.02.	Wolfgang Modrakowski Christel Müller	BSV 92
15.02.	Rita Mende-Zitzmann	
17.02.	Willi Klukas Jörg Pauschack	SV Bokendorf
18.02.	Manuela Ott	
19.02.	Cornelia Garsztecki Heinrich Kleie	DJK Roland
21.02.	Christina Koch Siegling Lischewski	
22.02.	Inci Matur Ralf Nupnau	Türkiyemspor Berlin TSV Mariendorf 97
23.02.	Lyés Bouziane Manfred Hubatsch	SV RW Viktoria Mitte 1. FC Schöneberg
25.02.	Daniela Michalak	RSV Eintracht
26.02.	Sonja Piepenburg	
27.02.	Manfred Schaale	
29.02.	Michael Kubitzka	FC Hertha 03



**Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag !!!!**

Besondere haben in diesem Monat

06.02.	80 Jahre	Horst Weigelt	Sacrower Str. 8a 14612 Falkensee
07.02.	80 Jahre	Wolfgang Barnick	Exiner Str. 49 12355 Berlin
	90 Jahre	Erna Langosch	Bernshausener Ring 5 13435 Berlin
22.02.	50 Jahre	Christoph Göller	Südwestkorso 65 12161 Berlin
24.02.	80 Jahre	Hans-Joachim Bölit	Malteser Str. 50 12249 Berlin
	85 Jahre	Walburga Sakowski	Roszstr. 7-18 50823 Köln
26.02.	80 Jahre	Jürgen Klisch	Zietenstr. 4 a 12249 Berlin
27.02.	75 Jahre	Marita Klopffleisch	Friedrichshaller Str. 29 14199 Berlin
	91 Jahre	Gerhard Worm	Morsbronner Weg 39 12109 Berlin
		Eintracht Südring	
29.02.	91 Jahre	Giesela Paul	Mariendorfer Weg 25 12051 Berlin



www.atala.de

6 x in Berlin und Brandenburg:

- Berlin-Weißensee, Berliner Allee 270
- Berlin-City, Lietzenburger Str. 44-46
- Berlin-Neukölln, Saalestr. 5-6
- Berlin-Spandau, Freiheit 14
- Berlin-Mahlsdorf, Alt-Mahlsdorf 46
- Luckenwalde, Gottower Str. 22 b

ATAILA
FLIESEN | SANITÄR | BADKONZEPT

Geburtstage im Monat März

02.03.	Ralf Armbruster Ronald C. Röseler	SV Dresdenia
03.03.	Thorsten Kremzow	
04.03.	Waltraud Kasperowski Michael Pflugmacher Birgit Seifert Angela Weckwerth	FC Hertha 03
06.03.	Michael Stiebeler	SG 47 Bruchmühle
07.03.	Klaus-Jürgen Knorr Holger Krüger Regina Schuhmann Nicole Van Hecke	
08.03.	Hilmar Mittelstädt	Vamdrup Jagtforrening
14.03.	Walter Klein	
16.03.	Harald Hahn	1. FC Schöneberg
23.03.	Abrike Göller Dagmar Jasse Jörg Thomas	Hertha BSC
24.03.	Bernd Mittelstedt	BFC Alemannia 90
25.03.	Winfred Meißner	
27.03.	Artin Inekci Jürgen Kühl	SC Borsigwalde
28.03.	Detlef Rietzlow	Vereinte Bowler
29.03.	Detlef Carus Bernd Hahn Günter Meyer Maike Michalsen Jörn Polte	1. FC Novi Pazar/ Marathon TSV Mariendorf 97 1. Traber FC
31.03.	Ursula Bischoff	SC Borsigwalde SC Siemensstadt



Besondere haben in diesem Monat

02.03.	80 Jahre	Stefan Kunz	Popperstr. 28 12107 Berlin
07.03.	65 Jahre	Lutz Enders	Schleiermacher Str. 8 06114 Halle
	85 Jahre	Barbara Sommerfeldt	Königstr. 67 a 14109 Berlin
08.03.	75 Jahre	Nora Lemke	Marwitzer Str. 53 13589 Berlin
09.03.	85 Jahre	Ingeborg Golz	Nachodstr. 22 10779 Berlin
12.03.	100 Jahre!!!	Lu Pfannenschmidt LFC Viktoria 89	Vivantes Hauptstadtpflege Haus Kaulsdorf Münsterberger Weg 96 12621 Berlin
15.03.	75 Jahre	Claus-Peter Oehmcke Adlershofer BC 08	Grünauer Str. 6 12557 Berlin
	75 Jahre	Uta Sternheim	Dürerstr. 26 c 12203 Berlin
19.03.	80 Jahre	Klaus Niesel Stern Marienfelde	Osdorfer Str. 42 12207 Berlin
21.03.	70 Jahre	Hans-Jürgen Raupach TSV Mariendorf 97	Kurfürstenstr. 30 12105 Berlin
28.03.	90 Jahre	Dieter Hahn	Gartenstr. 37 13355 Berlin

Gönn Dir Zeit für eine

Male Dein eigenes Kunstwerk,
nach Mattiesson `Art

Für alle die Spaß haben,
etwas Neues auszuprobieren.

Wir richten auch Firmenfeiern, Vereinsfeiern
und Geburtstage aus.

Weitere Infos unter 01741841860

Happy Paint Party



Kunsthof Mattiesson Großzielten

VEREINSHEIM DES SFC STERN 1900



Ina und Jörg Federmann

Wir beraten Sie gerne.

Sie haben Geburtstag oder planen eine Firmen- oder Vereinsfeier ?

Das Team der Sternstunde hilft Ihnen gerne bei der Planung Ihrer Feier bis zu 100 Personen.

Sprechen Sie uns einfach an.

Kreuznacher Str.29 - 14197 Berlin

Tel.: 030/821 56 60 - Fax: 030/897 24 186

SIGNAL IDUNA



Andreas Bergunde

Bezirksdirektor der Signal - Iduna Gruppe

Spezialist für Betriebs- Gebäude- und Personenversicherung

Weitbrucher Strasse 46B
12349 Berlin

Tel.: 030 / 311 72 59 - 3
Fax: 030 / 311 72 59 59
Mobil: 0172 / 329 18 19

E-Mail: bezirksdirektion.bergunde@signal-iduna.net

Heizungstechnik

T. Van-Hecke & O. Macht GbR

Mittenwalder Str. 1
10961 Berlin

Tel.: 030 / 7 51 88 44
Fax: 030 / 56 82 58 64

**GASHEIZUNGEN
SANITÄR
WARTUNG &
REPARATUR**

Bürozeiten: Mo - Do 7:30 - 17:00, Fr 7:30 - 13:00 Uhr

WIR TRAUERN

um

Bernd Haberstroh

*25.12.1948 †27.11.2022



Er verstarb im Alter von 73 Jahren völlig unerwartet nach kurzer, schwerer Erkrankung. Sein Leben widmete er zu einem großen Teil dem Fußball. Im Kindesalter führte ihn sein Weg zu Hertha BSC, mit denen er auch die Berliner Jugendmeisterschaft gewann. Danach spielte er über viele Jahre bis zu den Senioren beim Frohnauer SC. Nach seiner aktiven Zeit engagierte er sich ehrenamtlich im Verband. Als Unternehmer gehörte er seit 2013 dem dortigen Wirtschaftsrat an. Zu Beginn des neuen Jahrtausends unterstützte er Gerd Liesegang bei der Anti-Gewalt-Kampagne. Das markante Logo dazu, Gewalt halt, war bald in den Fahrzeugen des öffentlichen Personennahverkehrs zu sehen. Für seine großen Verdienste verlieh ihm der Verband 2008 den Goldenen Fußball. Das Bundesverdienstkreuz erhielt Bernd im Jahr 2013.

Am 16.06.2009 trat Bernd auch in unsere Gemeinschaft ein. Über viele Jahre unterstützte er uns mit seiner Firma Gramberg & Haberstroh mit einem Inserat in unseren VAR-Nachrichten.

Mit Bernd verlieren wir einen großartigen Sportkameraden, den wir in dankbarer Erinnerung behalten werden. Unser tiefes Mitgefühl gilt der gesamten Familie. Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Treue um Treue

VAR-Traditionsgemeinschaft des Fußballsports Berlin e.V. - Der Vorstand -

Jederzeit dienstbereit · Tag und Nacht
Bestattungen ab 1.100.- (zzgl. amtl. Gebühren)

Global
Bestattungen in Westend GmbH

Spandauer Damm 131 · 14050 Berlin-Charlottenburg
Tel.: 030/30612015 · Fax: 030/30612073

Impressum

Herausgeber:
VAR-Traditionsgemeinschaft
Buchenweg 1 A
16727 Velten
Tel.: 03304 / 25 32 70
Fax: 03304 / 25 32 72
Mobil: 0171 / 340 83 19

Redaktion:
Fernando Baisón Prieto
Pritzwalker Str. 15
10559 Berlin
Tel.: 030 797 33 33
E-Mail: redaktionVAR@gmail.com

Postbank NL Berlin
IBAN: DE91 1001 0010 0132 7631 05
BIC: PBNKDEFF

Werbung:
Günter Nupnau
Tel.: 0172/9010501
E-Mail: guenter.nupnau@arcor.de

Weberbank
IBAN: DE74 1012 0100 1003 0583 26
BIC: WELADEDIWB



Homepage:
www.var-traditionsgemeinschaft.de

Die VAR-Nachrichten erscheinen zweimonatlich,
der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Der Vorstand behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen.
Artikel mit voller Namensnennung geben
nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für die Nr. 2/23 ist am 10.03.2023
Erscheinungstermin ist für Ende März vorgesehen.



SCHAIMANN
HAUSTECHNIK GMBH & CO:KG

B A D M A N U F A K T U R

Schützenstraße 8 - 12165 Berlin - Steglitz

☎ 030 - 79 78 15 07 📠 030 - 79 78 15 08 ✉ info@scheimann.net

Atemberaubender Nervenkitzel in Mario's **Cumulus**

Eine frauenfreundliche Fußball-Kneipe mit allen TV-Sportsendern

Joachim-Friedrich-Straße 18, 10711 Berlin

Tel.: 030 50569949 www.facebook.com/cumuluskneipe

Öffnungszeiten: Mo. - So. von 15:00 bis 02:00 Uhr

Bei Vorlage dieser Anzeige erhält der Gast ein Getränk nach Wahl !!!



patzwaldt



Gasheizungen • Sanitäre Anlagen
Badsanierung • Gas- u. Wasseranlagen
Rohr-Farb-TV • Gasinnenrohrsanierung
Hausreparaturen • Verstopfungen
Gebäude-Energieberater • Wartungen

**Werner Patzwaldt GmbH
Robert Patzwaldt
Installateurmeister**

Odenwaldstraße 22 · 12161 Berlin

 **030/852 71 62**

 **030/851 88 36**

patz.sanitaer@t-online.de



Klaus FOELSKE GmbH & Co.KG

Heizungstechnik

Sanitärtechnik

**Gutmuthsstraße 22
12163 Berlin-Steglitz**

**Tel.: 030 / 79 007-0
Fax: 030 / 79 007-131**

www.foelske.com

info@foelske.com

SPÄTI

SPÄTI

- Backwaren

Fußballabend.



SOWAS
VON
BERLIN



BERLINER
Pilsner